

Nacht am Inarisee

2. Strophe

♩ = 110

1. Da wa - ren wir so mü - de, das Feu - er selbst -
schief - ein. Das Sin - gen starb im Lie - de, es war
kein Mon - den - schein. Und aus den schwar - zen Bäu - men trat Schlaf
in un - sern - Kreis, in sanf - ten bun - ten Träu - men auf
wei - ten Nacht - meers Schäu - men wiegt er uns mild und leis.

2. Da lagen wir im Kreise,
tiefblau die letzte Glut,
wie man nach unsrer Weise
vom harten Tage ruht.
Der Wald stand weit im Schweigen,
uns hütete die Nacht.
In sachtem Tannenreigen
und stillem Sternesteigen
worn wir zur Ruh gebracht.

Text: Sommer 1964, Lappland Attila (© Verena C. Harksen)
Melodie: mayer 2012 (© Jürgen Sesselmann)

aus Attilas Fahrtenbüchern